Herren Kreisliga 2

TTC Heddesheim : TV Viernheim
Freitag, 06.10.2023, 20:15 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des TV Viernheim

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:6 in den Spielen und 34:25 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TV Viernheim ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga 2 gegen den TTC Heddesheim. 150 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Mario Barthelme den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Schuhmacher und Barthelme, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Obwohl Marzenell / Nägele fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Kern / Tomys zurück ins Spiel und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Marzenell / Nägele endete. Marzenell / Schweizer hatten gegen Jöst / Schmitt hingegen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Die richtige Taktik hatten Muley / Muley beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Schuhmacher / Barthelme von Beginn an. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Torsten Marzenell seinem Gegner Daniel Schmitt beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Rolf Marzenell gegen Daniel Jöst, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Thorsten Nägele und Alfred Tomys, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Beim 3:1-Sieg von Massimo Muley gegen Jürgen Kern ging nur der erste Satz verloren. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein Satz reichte nicht, weshalb Michael Schweizer das Match gegen Mario Barthelme, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Markus Muley über die 1:3-Niederlage gegen Thorsten Schuhmacher hinweggetröstet werden musste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Heddesheim und des TV Viernheim. Unglücklich war Torsten Marzenell in der Begegnung gegen Daniel Jöst, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Rolf Marzenell beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Daniel Schmitt. Auf verlorenem Posten stand Thorsten Nägele in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Jürgen Kern, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indessen danach Massimo Muley bei seiner Niederlage gegen Alfred Tomys. Kaum Chancen hatte Michael Schweizer bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Thorsten Schuhmacher, so dass Schuhmacher seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. So gut wie gewonnen schien danach das Spiel von Markus Muley gegen Mario Barthelme, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Mario Barthelme jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:7, 11:9, 6:11, 8:11, 9:11. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2023 (00:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Heddesheim am 13.10.2023 gegen SG-Großsachsen/Gorxheim um Wiedergutmachung, während die Gäste am 22.10.2023 gegen die DJK St. Hildeg./Lindenhof versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC Heddesheim
Doppel: Marzenell / Nägele 1:0, Marzenell / Schweizer 0:1, Muley / Muley 1:0
Einzel: T. Marzenell 1:1, R. Marzenell 0:2, T. Nägele 2:0, M. Muley 1:1, M. Schweizer 0:2, M. Muley 0:2
TV Viernheim
Doppel: Jöst / Schmitt 1:0, Kern / Tomys 0:1, Schuhmacher / Barthelme 0:1
Einzel: D. Jöst 2:0, D. Schmitt 1:1, J. Kern 0:2, A. Tomys 1:1, T. Schuhmacher 2:0, M. Barthelme 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2023 (00:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").